



Darmregeneration

Moringa oleifera Produktinformation



by nature

Smilings®

Dosierung & Anwendungsgebiete

2

1

Smilings® pure oil, PZN: 4583441

Moringa-Öl aus dem Samen, kaltgepresst, system. und lokale Anwendung

Lokale/orale Anwendung: 2-3 x täglich mehrere Tropfen auftragen
Einnahme: 20-25 Tropfen täglich

- Gingivitis
- Wundheilung (post-operativ, Ulcera, Dekubitus)
- Parodontitis
- Aphthen, Herpes
- Harnwegsinfekte
- Antibakterielle/antivirale/antimykotische Inhaltsstoffe
- **Universität Lausanne bestätigt, dass der Moringa-Samen antibiotika-resistente Bakterien eliminiert:** Youtube: „Moringa neue Erkenntnisse aus dem Labor“
<https://www.youtube.com/watch?v=3ZA9HgLYFPQ&t=21s>

2

Smilings® powder capsules, PZN: 4583412

Moringa 5-Komponenten-Pulver aus Blatt, Blüte, Wurzel, Rinde, Samen

Einnahme: 4 Kapseln täglich (2/2/0)

- Entzündungen insbes. Magen-Darm, Gelenke, Nebenhöhlen
- Darmsanierung
- Stärkung des Immunsystems (insbes. Allergien, NK-Zellen)
- Unterstützung Leber und Niere
- Antibakterielle/antivirale/antimykotische Inhaltsstoffe
- Reflux

3

Smilings® pure tea, PZN: 4583412

Moringa-Tee aus dem Blattschnitt - Kaltextraktion/Mazeration

Kurartige Anwendung: 1 x monatlich 7 Tage lang 1 Liter pro Tag
Zubereitung: Über Nacht 2-3g Tee pro Liter

- Entgiftung, Entschlackung, Leber, Niere

Produktinformation:

Smilings® Pure Oil

3

- Das Öl aus dem Samen der *Moringa oleifera*-Pflanze, kaltgepresst, 100% rein, biologisch und frei von Zusatz- und Konservierungsstoffen.
- Die Pflanze entstammt ursprünglich der ayurvedischen Naturmedizin und wird auch heutzutage in den Ursprungsländern als Nahrungs-, Aufbau und Arzneimittel eingesetzt.
- Smilings® pure oil: Wird seit Jahren von Zahnärzt:innen, Dermatolog:innen und Allgemeinmediziner:innen in Österreich, Deutschland und der Schweiz erfolgreich eingesetzt.
- Zu den primären Einsatzgebieten zählt die lokale Anwendung bei Gingivitis, **Wundheilung bei Mensch und Tier** (post-operativ, chronische Wunden wie Ulcus und Dekubitus), Parodontitis, Aphthen, Herpes, Neurodermitis, Psoriasis, Nagelpilz, Linderung von Juckreiz bei Insektenstichen.
- Die Einnahme des Öls hat sich auch bei Harnwegsinfekten vielfach bewährt.
- Ideal geeignet sowohl für Erwachsene als auch für Kinder.

Produktinformation:

Smilings® Powder Capsules

4

- Die veganen Kapseln enthalten das europaweit einzigartige 5-Komponenten-Pulver aus Blatt, Samen, Blüte, Rinde und Wurzel.
- Smilings® powder capsules: Wird seit Jahren von Allgemeinmediziner:innen in Österreich, Deutschland und der Schweiz erfolgreich zur **Darmsanierung, bei Entzündungen, Reflux und generell zur Unterstützung des Immunsystems, speziell bei Allergien, sowie Leber und Niere eingesetzt.**
- Zum einen enthält Moringa oleifera u.a. Senfölglykoside, die traditionell wegen ihrer antibiotischen und entzündungshemmenden Eigenschaften genutzt werden.
- Zum anderen enthält Moringa oleifera 90 Nähr- und Vitalstoffe, die neben den Nährstoffdepots auch unsere Darmflora unterstützen.
- Hinsichtlich der Darmflora werden nützliche Bakterien vermehrt und gestärkt, wohingegen krankheitserregende Keime dezimiert werden.

Inhaltsstoffe: Überblick

5

- **Proteine:** In unserem Moringa sind 8 der 9 essentiellen Aminosäuren enthalten: Arginin, Histidin, Isoleucin, Lysin, Methionin, Phenylalanin, Threonin und Valin.
- **Mineralstoffe:** Smilings Moringa enthält ein breites Spektrum lebenswichtiger Mineralien - nicht nur die Menge und Dichte ist bemerkenswert, sondern besonders auch die Kombination aus Mineral- und sekundären Pflanzenstoffen, in der der enorme Nährwert begründet ist.
- Enthalten sind folgende Mineralstoffe: Bor, Chrom, Kupfer, Eisen, Kalium, Kalzium, Magnesium, Mangan, Phosphor, Sulfur, Zink.
- **Vitamine:** In Smilings Moringa sind mit Beta-Carotin (Provitamin A) , B1 (Thiamin), B2 (Riboflavin), B3 (Niacin), B5 (Pantothensäure), B7 (Biotin), B9 (Folsäure), B12 (Cobalamine), C (Ascorbinsäure) und E (Tocopherole) fast alle lebenswichtigen Vitamine enthalten.
- **Bioaktive Substanzen** stärken sie das Immunsystem, fangen freie Radikale, beseitigen Bakterien und Viren und unterstützen unseren Magen-/Darmtrakt - enthalten sind:

Anthocyanidin, Betacarotin, Chlorophyll, Kaempferol, Quercetin, Isorhamnetin, Lutein, Zeaxanthin, Tannin, Gallussäure, Ferulasäure, Ellagsäure, Chlorogensäure, Caffeoylchinasäure, Beta-Sitosterol, Campesterol, Stigmasterol, Glucosinolate, Saponine, Terpene und Zeatin.

Rund 500 verschiedene Studien wurden bisher zur *Moringa oleifera*-Pflanze durchgeführt - diese sind publiziert unter <https://pubmed.ncbi.nlm.nih.gov/>

Der Samen der Pflanze, aus dem Smilings pure oil® gewonnen wird, zeichnet sich insbesondere durch entzündungshemmende, antimikrobielle und wundheilungsfördernde Inhaltsstoffe aus.

Dies zeigen Studien, deren Ergebnisse zu allen genannten Themenbereichen den durchwegs positiven ärztlichen Erfahrungswerten entsprechen.

Auch in einer umfassenden wissenschaftlichen Arbeit, die die Gesamtheit der publizierten Studien überblickt und zusammenfasst, wird bestätigt, **dass *Moringa oleifera* laut Stand der Wissenschaft bedenkenlos eingenommen und angewendet werden kann.** „In Verbindung mit Studien am Menschen wurden keine unerwünschten Wirkungen berichtet.“(1)

Moringa und Entzündungen

In verschiedenen Studien wurden u.a. die entzündungshemmenden Eigenschaften von *Moringa oleifera* untersucht.

Die im *Moringa*-Samen enthaltenen Senfölglykoside, die auch traditionell aufgrund ihrer antibiotischen und entzündungshemmenden Eigenschaften eingesetzt werden, zeigten beispielsweise „in vivo und in vitro starke entzündungshemmende und antioxidative Eigenschaften.“ (2)

Im Speziellen wurde die entzündungshemmenden Eigenschaften auch dahingehend bestätigt, indem *Moringa* Extrakte und ihre isolierten Verbindungen die Freisetzung der bei Entzündungen beteiligten Signalstoffe (IL-4 und TNF- α) sowie auch von Histamin hemmten. (3)

Moringa und Wundheilung

In einer Studie an menschlichen Bindegewebszellen (Fibroblasten) erhöhte *Moringa* signifikant die Lebensfähigkeit und die Vermehrung (Proliferation) der Zellen. Als zur Wundheilung beitragende Inhaltsstoffe des *Moringa*extraktes identifizierten die Forscher Vicenin-2, Quercetin und Kaempferol. (4)

In einem Tiermodell konnten Wissenschaftler **die Wundheilung signifikant verbessern.** Die Pflanze beschleunigte die Wundverschlusszeit und verkleinerte das Narbenareal. (5)

Moringa und pathogene/resistente Keime

Ein wichtiger Faktor für die positiven Entwicklungen bei Wunden, Harnwegsinfekten, Parodontitis etc. ist auch das hohe antimikrobielle Potenzial.

In einer Studie wurde **das antibakterielle Potenzial von Flavonoiden** aus der Moringa-Samenschale bei (antibiotika-)resistenten Keimen untersucht: Der umgangssprachlich als „Krankenhauskeim“ bekannte Staphylococcus aureus und Pseudomonas aeruginosas sowie den Hefepilz Candida Albicans.

Moringa lieferte in dieser Testreihe gleichwertige Ergebnisse wie das Standardantibiotikum Gentamicin bei den Bakterienstämmen und gleichwertige Ergebnisse wie das Antimykotikum AmphotericinB bei dem Pilz. (6)

Zu ähnlichen Resultaten einer antibakteriellen Aktivität gelangt eine weitere von vielen Studien, die „darauf hin[weist], dass WSMoL [= Moringa oleifera-Samenlektin] gegen Bakterien aktiv war, die sowohl in der Industrie als auch im Gesundheitssektor ernsthafte Probleme verursachen.“ (7)

Dieselben positiven Effekte, selbst bei resistenten Keimen, bestätigt auch die Eidgenössische Technische Hochschule von Lausanne. Die Ergebnisse wurden auch in einem Video auf youtube unter dem Titel „Moringa neue Erkenntnisse aus dem Labor“ veröffentlicht. (8)

Moringa und Leber/Nieren

Bei Kaninchen konnte die Gabe von Moringablattextrakt einer durch Gentamicin ausgelösten Nierenschädigung entgegenwirken. 150 bis 300mg Moringaextrakt pro Kilo Körpergewicht **verminderten signifikant die Gewebeschädigungen, Zersetzung von Lipiden und die Spiegel von Kreatinin und Harnstoff im Blut.** (9)

Mäuse, die eine fettreiche Diät erhielten, erlitten deutlich weniger Leberschäden, wenn sie Moringablattextrakt aufnahmen. (10)

Wissenschaftler demonstrierten ebenso, dass Moringablattextrakt Ratten **vor Leberschäden, die durch Medikamente ausgelöst wurden, schützte.** (11)

Antioxidatives Potenzial von Moringa

Zahlreiche in-Vitro-Experimente demonstrieren die Fähigkeit von Moringa, freie Radikale zu binden. Dabei stellten wässrige Extrakte aus Moringablättern, Schoten und Samen ihr Potenzial unter Beweis, oxidative Schädigung von DNA zu verhindern. (12)

Moringa und Reflux

In einer Studie mit Ratten wurde Moringa mit einem so genannten „Magenschutz“ verglichen. Moringa Blattextrakt zeigte ebenbürtige Ergebnisse: Sowohl der Säure- und Pepsinausstoß des Mageninhalts als auch der Histamingehalt im Blut wurde signifikant verringert, ebenso deutlich wurde der Stressparameter Malonyldialdehyd gehemmt. (13)

Moringa und Blutdruck

Die Studie mit 41 gesunden Teilnehmer:innen zeigte, dass trotz eines hohen Salzkonsums (7 g/Tag) in der Woche vor der klinischen Studie eine signifikante Abnahme sowohl des systolischen als auch des diastolischen Blutdrucks. (14)

Moringa und Darmflora

Mäuse, die mit einer fettreicher Diät gefüttert wurden, zeigten neben einer Gewichtszunahme eine deutliche Reduktion der nützlichen Laktobazillen und Bifidobakterien auf. Nach der Gabe von Moringablattextrakt waren sowohl Gewicht, als auch die Bakterienzahl beider Stämme signifikant wiederhergestellt sowie der erhöhte Entzündungsstoff Interleukin-6 wieder gesenkt. (15)

Moringa und Diabetes/Cholesterin

46 Diabetes-2-Patienten nahmen 8 Gramm Moringablattpulver über einen Zeitraum von 40 Tagen zu sich. Nüchternblutzucker und der Blutzucker nach den Mahlzeiten (postprandialer Blutzucker) waren gegenüber einer Kontrollgruppe um 28 bzw. 26 Prozent gesunken, es reduzierte sich das Gesamtcholesterin um 14 Prozent, die Triglyceride ebenfalls um 14 Prozent, das LDL-Cholesterin um 29 Prozent und das VLDL-Cholesterin um 15 Prozent. (16)

Moringa und Immunsystem

Im Versuch mit Mäusen Moringaextrakt die Immunreaktion stimulieren. Dabei steigerte Moringa sowohl die zelluläre Immunantwort als auch die humorale Immunantwort des Körpers. Letztere bezeichnet den Teil der Immunreaktion, der durch die nicht-zellulären Bestandteile von Körperflüssigkeiten vermittelt wird. (17)

QUELLEN

- (1) Sidney J Stohs, Michael J Hartman: Review of the Safety and Efficacy of Moringa oleifera. *Phytother Res.* 2015 Jun;29(6):796-804. PubMed PMID: 25808883
 - (2) Jaja-Chimedza A et al.: Biochemical characterization and anti-inflammatory properties of an isothiocyanate-enriched moringa (*Moringa oleifera*) seed extract. August 2017, *PLoS ONE* 12(8). PubMed PMID: 28792522
 - (3) Nur Zahirah Abd Rani et al.: In Vitro Anti-Allergic Activity of Moringa Oleifera Lam. Extracts and Their Isolated Compounds. *BMC Complement Altern Med.* 2019 Dec 11;19(1):361. PubMed PMID: 31829185
 - (4) Muhammad AA, Pauzi NA, Arulselvan P, Abas F, Fakurazi S. In vitro wound healing potential and identification of bioactive compounds from Moringa oleifera Lam. *Biomed Res Int.* 2013;2013:974580. doi: 10.1155/2013/974580. Epub 2013 Dec 31. PubMed PMID: 24490175
 - (5) Rathi BS, Bodhankar SL, Baheti AM. Evaluation of aqueous leaves extract of Moringa oleifera Linn for wound healing in albino rats. *Indian J Exp Biol.* 2006 Nov;44(11):898-901. PubMed PMID: [17205710](#)
 - (6) J.G. Onsare et al.: Antibiofilm potential of flavonoids extracted from Moringa oleifera seed coat against *Staphylococcus aureus*, *Pseudomonas aeruginosa* and *Candida albicans*. *J Appl Microbiol* 2015 Feb;118(2):313-25 PubMed PMID: 25410525
 - (7) M.C. Moura et al.: Water-soluble Moringa oleifera lectin interferes with growth, survival and cell permeability of corrosive and pathogenic bacteria. *Appl Microbiol.* 2015 Sep;119(3):666-76. PubMed PMID: 26109449
 - (8) <https://www.youtube.com/watch?v=3ZA9HgLYFPQ&t=21s>
 - (9) Ouédraogo M, Lamien-Sanou A, Ramdé N, Ouédraogo AS, Ouédraogo M, Zongo SP, Gombri O, Duez P, Guissou PI. Protective effect of Moringa oleifera leaves against gentamicin-induced nephrotoxicity in rabbits. *Exp Toxicol Pathol.* 2013 Mar;65(3):335-9. doi: 10.1016/j.etp.2011.11.006. Epub 2011 Dec 23. PubMed PMID: 22197459
 - (10) Das N, Sikder K, Ghosh S, Fromenty B, Dey S. Moringa oleifera Lam. Leaf extract prevents early liver injury and restores antioxidant status in mice fed with high-fat diet. *Indian J Exp Biol.* 2012 Jun;50(6):404-12. PubMed PMID:22734251
 - (11) Uma N Jr, Fakurazi S, Hairuszah I. Moringa oleifera Enhances Liver Antioxidant Status via Elevation of Antioxidant Enzymes Activity and Counteracts Paracetamol-induced Hepatotoxicity. *Malays J Nutr.* 2010 Aug;16(2):293-307. Epub 2010 Aug 15. PubMed PMID: 22691934
 - (12) Singh BN, Singh BR, Singh RL, Prakash D, Dhakarey R, Upadhyay G, Singh HB. Oxidative DNA damage protective activity, antioxidant and anti-quorum sensing potentials of Moringa oleifera. *Food Chem Toxicol.* 2009 Jun;47(6):1109-16. doi:10.1016/j.fct.2009.01.034. PubMed PMID: 19425184
 - (13) M Vijayakumar, B Eswaran, CV Rao, AS Rawat: Effect of Moringa oleifera extract on experimental reflux oesophagitis in rats. *Planta Med* 2011; 77 - PM127.
 - (14) Marie Chan Sun et al.: Consumption of Moringa oleifera Lam Leaves Lowers Postprandial Blood Pressure. *J Am Coll Nutr.* 2020 Jan;39(1):54-62.
 - (15) Elham M Youssef Elabd et al.: Investigating of Moringa Oleifera Role on Gut Microbiota Composition and Inflammation Associated with Obesity Following High Fat Diet Feeding. *Open Access Maced J Med Sci.* 2018 Aug 19;6(8):1359-1364. PMID: 30159057
 - (16) Kumari DJ. 2010. Hypoglycemic effect of Moringa oleifera and Azadirachta indica in type-2 diabetes. *Bioscan* 5: 211-214
 - (17) Sudha P et al.: Immunomodulatory activity of methanolic leaf extract of Moringa oleifera in animals. *Indian J Physiol Pharmacol.* 2010 Apr-Jun;54(2):133-40. PubMed PMID: 21090530
- Studien sind unter <https://pubmed.ncbi.nlm.nih.gov/> verfügbar.

Smilings® - Einzigartig in Europa

10

- ✔ Smilings® Mischung aller 5 Komponenten:
Blatt, Blüte, Wurzel, Rinde, Samen
- ✔ Verarbeitung des gelben Moringa oleifera
- ✔ Manuelle Produktion und Abfüllung in Graz
- ✔ 100% Reinsubstanzen - Verzicht auf Füllstoffe etc.
- ✔ 100 % biologisch - bestätigt durch regelmäßige Analysen
> Ergebnisse auf www.smilings.at

- Ohne Farb- und Konservierungsstoffe
- Aus natürlichen Rohstoffen
- Gentechnikfrei
- Vegan
- Glutenfrei
- Laktosefrei

KONTAKT:
Smilings®
0664/23 03 822
office@smilings.at
Neufeldweg 202 A
8041 Graz

